

**teamblumfeld**

prof. kazu blumfeld hanada + normann gerz / moritz scheckel tutors

**body | threshold | naturell**

Da uns die globale Pandemie uns mit Begriffen wie Isolation, Abgeschiedenheit, sozialer Distanzierung oder AbrieVon Vitruv, Le Corbusier (modular), Samuel Beckett bis hin zu Diller+Scofidio oder William Forsythe hat sich die Definition des menschlichen Körpers zusammen mit dem sozialen, technischen und ethischen Wandel verändert, der direkt oder indirekt zur Transformation der architektonischen Bewegungen führt.

1] [ cardboard interface: border of our body ]

Die Schnittstelle wird intervenieren, um die Grenze zwischen Ihrem Körper oder Ihrer Hautoberfläche und der Umgebung neu zu definieren. Dieses Verfahren könnte die Vermessung, Kartierung und Analyse Ihres Körpers beinhalten, während zusätzliche konzeptionelle Themen in Betracht gezogen werden, die sich möglicherweise auf Choreographen, Künstler, Theoretiker oder Architekten beziehen.

Die Kartonschnittstelle wird im Maßstab 1:1 hergestellt.

2] [ cardboard interface @ msa ]

Wir weiten unser Interesse an der Grenze auf einen größeren Maßstab aus, nämlich auf bestimmte Orte auf dem Campus. Bestimmte Orte, an denen möglicherweise eine qualitative Schwelle überschritten wird, werden ausgewählt und analysiert. Auf der Grundlage dieser Analysen werden weitere verfremdete Grenzen geschaffen.

Diese Schnittstellen werden im Maßstab 1:1 auf dem tatsächlichen Gelände installiert.

3] [ pavilion for s.p.m. (sculpture projects münster) ]

Die Stadt Münster ist weltweit bekannt als ein Ort für „Skulptur Projekte Münster“.

In Anlehnung an die Bewegung der „sozialen Plastik“ von Joseph Beuys findet seit 1977 alle 10 Jahre das „münster sculpture project“ statt, bei dem die Kunstwerke in den öffentlichen Raum verlagert werden, wo die interdisziplinäre Schwelle zwischen Kunst, Landschaft, Urbanität, sozialer oder politischer Dimension, sowie Architektur in Frage gestellt wird.

In diesem Zusammenhang wird diskutiert, ob die Stadt einen Pavillon haben könnte, in dem im Abstand von 10 Jahren oder während der Laufzeit der „skulptur projekte münster“ Diskussionen, Vorträge, Work-Shops und temporäre Ausstellungen stattfinden können. Bei der dritten Aufgabe schlagen wir unter teilweiser Anwendung der Überlegungen aus den beiden vorangegangenen Aufgaben den „Pavillon für s.p.m.“ vor, nachdem wir einen Standort entlang der Promenade ausgewählt und die Analyse durchgeführt haben. Die Kartonmodelle werden im Maßstab 1:30 hergestellt.

Der Werkstoff Pappe wird während des gesamten Semesters im Zusammenhang mit Recycling oder Upcycling eingesetzt.

teamblumfeld\_  
prof. kazu blumfeld hanada  
normann gerz  
moritz scheckel

for infos\_  
t: 0251.83.65211  
e: teamblumfeld@fh-muenster.de  
msa | münster school of architecture

to say hello\_  
leonardo campus 7  
room: 120.264  
48149 münster

**\* schedule ws2022/23****\_10.2022**

05.10. introduction | cardboard interface: border of our body  
12.10. short presentation + discussion  
19.10. short presentation + discussion  
26.-30.10. exkursion \_wien

**\_11.2022**

02.11. tutorials  
09.11. **presentation\_01** | cardboard interface: border of our body  
16.11. short presentation + discussion | cardboard interface @ msa  
23.11. short presentation + discussion  
30.11. tutorials

**\_12.2022**

07.12. **presentation\_02** | cardboard interface @ msa  
14.12. short presentation + discussion | pavilion for s.p.m. (sculpture projects münster)

**\_01.2023**

04.01. short presentation + discussion  
11.01. tutorials | detail  
18.01. tutorials | presentation methods

**\_02.2023**

\* 08.02 **final presentation with the guest cirtic**

teamblumfeld\_  
prof. kazu blumfeld hanada  
normann gerz  
moritz scheckel

for infos\_  
t: 0251.83.65211  
e: teamblumfeld@fh-muenster.de  
msa | münster school of architecture

to say hello\_  
leonardo campus 7  
room: 120.264  
48149 münster